

Die Initiative versteht sich als Sammelbecken für Bürgerinnen und Bürger, die sich gern einbringen und ihr Umfeld mitgestalten möchten.

Wir wollen praktikable Werkzeuge schaffen, mit denen wir solche Interessen sammeln und wirksam kanalisieren können.

[Navigation überspringen](#)

- [Blog](#)
- [Downloads](#)

-



MACH MIT!

Veränderungen brauchen viele Gedanken, Ideen und kreative Menschen.

Unsere Stadt soll attraktiv für Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen und unabhängig vom derzeitigen Wohnort sein.

Das widerspricht sich nicht! Wir sind überzeugt, unterschiedliche Lebenserfahrungen ergänzen sich, wenn es darum geht, Konzepte für Schwedt zu entwickeln und umzusetzen.

Ihre Meinungen und Vorschläge, Ihre Ideen und Kritik treffen bei uns auf ein fruchtbares Umfeld. Finden Sie Mitstreiter und das nötige Wissen, um Ihre Ideen selbst umzusetzen. Bei uns finden Sie die richtigen Ansprechpartner!

Wir laden Sie ein mitzumachen! Sie können schon jetzt etwas verändern!

Die Initiative openSCHWEDT freut sich auf Ihre Unterstützung bei der Entwicklung neuer Vorstellungen und deren Umsetzung.

Unsere Ziele

Demografie

Wer um seine Meinung gebeten und auch gehört wird, wer mit gestaltet, wird gern bleiben.

Der viel beschworene [demographische Wandel](#) ist nicht zu leugnen und Bestandteil der Entwicklungsplanungen in der gesamten Republik.

Wir möchten jedoch nicht hinnehmen, dass [Stadtentwicklung](#) als sich selbst erfüllende Prophezeiung vieles von dieser Entwicklung vorweg nimmt, indem viele Angebote, die sich vor allem an jüngere Jahrgänge richten, einfach eingestellt werden.

Viele Bürgerinnen und Bürger haben erlebt, dass ihre Kinder vor allem aus wirtschaftlichen Gründen in die weite Welt hinausgezogen sind und sich dort ohne Rückkehrperspektive eingerichtet haben. Die nächste Generation steht vor dieser Entscheidung, eine weitere wächst gerade heran.

Eine Stadt, die Ihrer Bürgerschaft vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten bietet und für die Zukunft plant, wird auch von jungen Menschen positiv wahrgenommen.

Kulturelle Vielfalt, vielfältige Bildungsmöglichkeiten, die Erschließung neuer wirtschaftlicher Potentiale abseits von Erdöl und Papier, sowie die Möglichkeit zur Mitgestaltung und Entwicklung des [urbanen Raumes](#) können dabei weiche [Standortfaktoren](#) sein.

Als Initiative openSCHWEDT engagieren wir uns aktiv dafür, ehemaligen Schwedtern das Wiederkehren zur Option zu machen. Das Thema "Zu- und Rückwanderung" ist ein übergreifendes Thema, das Schnittmengen mit allen Lebensaspekten hat.

Ein Schwedt, das Heimat und Lebensmittelpunkt für Menschen aller Altersgruppen ist, profitiert von den generationsübergreifenden Erfahrungen.

Transparenz

Wer nachvollziehen kann, kann sich auch interessieren.

Eine transparente Verwaltung ermöglicht das Nachvollziehen verwaltungstechnischer Abläufe und Entscheidungen.

Wir wünschen uns für unsere Stadt, dass sowohl die Stadtverwaltung ihre Arbeit transparent für alle interessierten Bürger darstellt, als auch eine engagierte Bürgerschaft, die Interesse an der verwaltungstechnischen Umsetzung anliegender Problemstellungen entwickelt.

Mögliche Arten das zu erreichen, sind moderne [Informationssysteme](#) und Strategien, wie etwa regelmäßige Bürgersprechstunden.

Beteiligung

Teilhabe schafft Identifikation, die wir benötigen.

Eine lokal gewachsene Bevölkerung hat die notwendige Standorterfahrung, um Ideen zu konkreten Projekten zu entwickeln, Missstände aufzuzeigen und Lösungswege mit zu gestalten.

Warum nicht die Bürgerschaft mit Hilfe durchlässiger Werkzeuge zur Meinungsbildung zu Rate ziehen oder in Bürgerprojekten mit einbinden bevor oder während die parlamentarische Beschlussfassung läuft?

Warum nicht einen Teil des Haushalts in einem [Bürgerhaushalt](#) öffentlich zur Entscheidung stellen?

Offenheit / Zugang

Wir können es uns nicht leisten, vorhandene Kreativität und Ideenreichtum zu ignorieren.

Die Entwicklung und Gestaltung unserer Stadt wünschen wir uns so offen und leicht zugänglich, dass jeder Bürger, der Interesse, Lust und Engagement zeigt, diese auch einbringen kann.

Die dafür notwendigen Schnittstellen müssen menschlich und technisch gestaltet und entwickelt werden.

Kontakt zur Initiative:	openSCHWEDT	Telefon	03332 834243 Fax 03332 834244
	c/o Dirk Messer Auguststr. 30	E-Mail Internet	info@openschwedt.org http://www.openschwedt.org
	16303Schwedt/Oder	Facebook	facebook.com/OpenSCHWEDT
		Twitter	facebook.com/groups/openschwedt twitter.com/openSCHWEDT